

# Das Modell der SPD-Fraktion Rodenkirchen

Dieser Vorschlag sieht vor, dass der Verkehr zum Parkhaus nicht über den Verteilerkreis stadteinwärts geleitet werden muss - was aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und zur Vermeidung eines völligen Verkehrsinfarkts zur Hauptverkehrszeit unverzichtbar ist.

Die Autobahnbrücke südlich des Verteilerkreises wird als Unterführung sinnvoll zur Problemlösung genutzt.

Die Weiterführung der Nord-Süd-Stadtbahn (4. Ausbaustufe) als Hochbahnlösung in 6m Überführungshöhe wird vermieden.

Dieser Vorschlag enthält somit wesentliche Aspekte, die auch von der AG Heidekaul angestrebt werden.

